

Seite 28:

Aufgabe 1: Eulenspiegel ist beim König von Dänemark zu Gast (vergleiche Zeile 3–4).

Aufgabe 2: Er kam mit dem Pferd geritten (vergleiche Zeile 3–4).

Seite 29:

Aufgabe 3:

- Er will, dass Eulenspiegel etwas Abenteuerliches macht, worüber alle am Hof lachen können (vergleiche Zeile 5).
- „(...) Dafür will ich dir auch dein Pferd mit den allerbesten Hufen beschlagen lassen.“ (Zeile 5–6)

Aufgabe 4:

Eulenspiegel reitet mit seinem Pferd zu einem Goldschmied und lässt es mit goldenen Hufeisen und silbernen Nägeln beschlagen (vergleiche Zeile 9–10).

Aufgabe 5 (mögliche Lösung):

Der König hat zwar gesagt, dass Eulenspiegel sein Pferd mit den allerbesten Hufen beschlagen lassen kann. Er hat damit aber eigentlich keine Beschläge aus Gold und Silber gemeint.

Aufgabe 6 (mögliche Lösung):

Eulenspiegel rechtfertigt sich und sagt, dass er den König nur beim Wort genommen hat. Der König hat ja selbst von den „allerbesten Hufeisen“ (Zeile 6) gesprochen und ihn aufgefordert, es genau so zu machen, wie er es befohlen hat. Daher hat Eulenspiegel zu Recht die teuersten Hufeisen ausgewählt.

Aufgabe 7 (mögliche Lösung):

Am Ende wird deutlich, dass Eulenspiegel ganz bewusst die teuersten Hufeisen genommen hat. Nachdem er den König überzeugt hat, geht er nämlich zum Goldschmied und lässt die goldenen Hufeisen wieder entfernen.

Das Pferd bekommt ganz normale Hufeisen, Eulenspiegel aber behält die goldenen Beschläge für sich selbst. Mit dem Geld führt er dann ein Leben im Überfluss.

Seite 77:

Aufgabe 2: 2) Wohnung, 3) Platz, 4) Eltern,
5) Sommerferien, 6) Bauernhof, 7) Hühner, 8) Gänse,
9) Ziegen, 10) Kühe, 11) Hund, 12) Pony, 13) Zaun,
14) Angst, 15) Grasbüschel, 16) Hand

Aufgabe 3: **-e:** die Netze, die Tage

-(e)n: die Ohren, die Noten

-er: die Bilder, die Rinder

-s: die Clowns, die Uhus

mit Umlaut: die Stühle, die Höfe

ohne Änderung: die Messer, die Löffel

Seite 78:

Aufgabe 1: der Computer, das Pony, das Team,
das Vitamin, das Rudel, die Grütze, die Fantasie,
die Terrasse, der Tipp, die Couch, die Vanille, der Trafo,
der Zentner, das Thema, die Technik, der Salto,
der Verband, das Talent

Aufgabe 2: das / der Computervirus, das Kabel,
der / das Laptop, der / das Modem, der Monitor,
die Tastatur

Aufgabe 3: **Landwirt:** der Bauer;

Kind eines Tieres: das Junge;

Gebirge: der Harz;

Gesichtsknochen: der Kiefer

Vogelkäfig: das / der Bauer;

Kind eines Menschen: der Junge;

Saft des Baumes: das Harz

Seite 79:

Aufgabe 1:

Märchen nach den Brüdern Grimm

Es war einmal **ein** König, der hatte **eine** Tochter. **Der** König wollte **die** Tochter demjenigen geben, (...).
Da kam **ein** armer Bauernbursche vor **den** König und erzählte ihm **eine** Lügengeschichte. **Die** Geschichte ging so: „In unserem Garten stand einmal **ein** Kohlkopf. **Der** Kohlkopf wuchs so hoch, (...). Von der Himmelstür aus sah ich im Himmel **eine** solche Pracht, dass (...). Da schlug mir aber (...), und ich blieb in **einer** Wolke hängen. Ich ließ mich an **einem** Strick durch **die** Wolke hindurch (...). Aber als ich erst halb durch **die** Wolke durch war, ist **der** Strick gerissen. Also fiel ich hinunter mitten in **einen** Schneeberg hinein. Da ich aus **dem** Schneeberg nicht wieder herauskam, ging ich schnell nach Hause und holte **ein** Beil. Mit **dem** Beil schlug ich dann von innen **den** Schneeberg kaputt (...).“ Da sagte **der** König: („...“) **Die** Königstochter wollte er ihm aber trotzdem nicht geben. Deswegen gab er ihm **einen** großen Sack voll Gold (...). Hans, **der** Bauernbursche, war sehr froh darüber, und er zog mit **dem** Sack davon.

Seite 80:

Aufgabe 1:

Der Torwart konnte ~~den~~ **Ball ihn** aber sicher halten.

Franz Er liebt ~~das~~ **Meerschweinchen es** sehr.

~~Der~~ **Aufsatz Er** ist ~~Lucie~~ **ihr** gut gelungen.

Hannah Sie sah ~~Jonas~~ **ihn** schon vor dem Kino stehen.

Leon ihm hat ~~das~~ **Buch es** gut gefallen.

Aufgabe 2 (mögliche Lösung):

Mia hat einen Bumerang geschenkt bekommen.

Natürlich will **sie ihn** gleich ausprobieren.

Sie geht mit Lukas auf eine Wiese, um den Bumerang fliegen zu lassen. Mia schleudert **ihn** in die Höhe, doch **er** kommt nicht zurück, wie es sich eigentlich für einen Bumerang gehört. Jetzt probiert es Lukas einmal.

Bei **ihm** klappt es besser als bei Mia.

Er wirft den Bumerang weit von sich, der Bumerang macht eine große Kurve, und dann kommt **er** zurück und bleibt vor Lukas liegen. **Er** hebt den Bumerang auf und gibt **ihn** Mia. Und nun gelingt es auch **ihr**, den Bumerang so zu schleudern, dass **er** zurückkommt.

Seite 81:

Aufgabe 1:

Liebe Frau Meier, ich muss **ihnen** sagen, dass ich **Sie** morgen leider nicht besuchen kann.

Lieber Herr May! Mein Ball ist in **Ihren** Garten gefallen.

Können **Sie** ihn mir wieder rausholen?

Hallo, Frau Lutz! Vor unserer Haustür sitzt **Ihre** Katze.

Soll ich sie **ihnen** überbringen?

Hilfe, Frau Jahnke! Ich kann bei uns nicht ins Haus.

Bei **ihnen** liegt doch ein Schlüssel von uns. Könnte ich ihn bei **ihnen** abholen?

Ich sehe eben, **Ihr** kleiner Max sitzt vor unserer Tür in einer Pfütze und schreit nach **ihnen**. Holen **Sie** ihn doch bitte ab!

Hallo, Herr Grundt, ich glaube, die Schildkröte in unserem Teich gehört **ihnen**. Holen **Sie** sie doch wieder ab!

Seite 82:

Aufgabe 1: hart, frisch, selten, sieben, dünn, nächste, lila, perfekt, fremd, sauer, flott, eisern

Aufgabe 2 (mögliche Lösung): grün, winzig, schön, mutig, magisch, edel, gemütlich, herrlich, freundlich, stolz

Aufgabe 3: großen, dünnen, alten

Seite 83:

Aufgabe 1: 1) seltsamen, 2) trauriger, 3) fröhlicher, 4) schwarzes, 5) weißen, 6) auffälliges, 7) fernen, 8) natürlichen, 9) andere, 10) mutige, 11) kleiner, 12) größeren, 13) fertige, 14) dünnen, 15) trockenen, 16) lebenslustige, 17) zweites, 18) liebevoller, 19) aufwendigen

Seite 84:**Aufgabe 1: Mein Lieblingsplatz in der Backstube**

Wir wohnen nämlich in einem **alten** Bäckerhaus.

Da gab es **früher** einmal eine **kleine** Backstube zum Brotbacken. In dieser Backstube liegt heute noch der **große** Backtrog, in dem mein Großvater den **frischen** Teig zubereitet hat. Dieser Backtrog ist so **riesig**, dass ich mich **bequem** hineinlegen kann. Den Trog habe ich natürlich **sauber** gemacht und die **staubigen** Mehreste rausgewischt. Dann habe ich eine **wollene** Decke hineingelegt und ein **weiches** Kissen. Dort ist es so **kuschelig**, dass ich darin träumen kann. Manchmal gucke ich auch aus dem **großen** Fenster raus. Die Scheiben sind noch **dreckig** vom **weißen** Mehl. Wenn Leute vorbeikommen, sehen sie wie **schwarze** Schatten aus. Dann denke ich, es sind **gruselige** Gespenster.

Aufgabe 2:

Die können mir aber nichts tun, weil ich für sie **unsichtbar** bin. Und dann denke ich mir **gruselige** Gespenstergeschichten aus. Darin bin ich **natürlich** immer die **tapfere** Heldin. Jedenfalls ist es in meinem Backtrog so **gemütlich**, dass ich gern darin liege. Ist das nicht der **verrückteste** Lieblingsplatz auf der Welt?

Seite 85:

Aufgabe 1: a) wie, b) als, c) wie, d) als, e) als, f) wie

Aufgabe 2: a) härter als, b) so schlau wie, c) kürzer als, d) höchste, e) früher als, f) schnellste

Aufgabe 3: kalt – kälter – am kältesten /
lang – länger – am längsten /
hoch – höher – am höchsten

Seite 86:

Aufgabe 1 (mögliche Lösung):

Stadt und Land

Mona wohnt **in** der Stadt. Ihre Freundin Anne lebt **auf** dem Land. Wenn Anne Mona besuchen möchte, muss sie **mit** der S-Bahn **in** die Stadt fahren. Dann wird sie meistens **von** Anne abgeholt, und sie spazieren **durch** die Straßen. Danach gibt es **bei** Monas Eltern Kaffee und Kuchen. Manchmal kommt aber Mona **zu** Anne **in** das Dorf gefahren. Dann bringt sie ihre Mutter **mit** dem Auto bis **auf** den Hof **von** Annes Eltern. Der Hof liegt **zwischen / neben** der Kirche und dem Feuerwehrhaus. Sie spazieren **von** dem Hof aus oft **bis** an den Kiesteich. Beide Mädchen haben viel Spaß **auf** ihren Spaziergängen **durch** die schöne Landschaft.

Aufgabe 2:**An der Ostsee**

Gestern sind wir an **dem** Steilhang **auf der** Insel Rügen entlang gewandert. Mona hat vor allem über **die** hohen Wellen gestaunt. Sie prallten mit **einer** riesigen Kraft gegen **den** unteren Teil der Küste. Anne ist dann nach

diesem Erlebnis mit **ihrer** Freundin auf **einem** Fischkutter hinausgefahren. Der schaukelte ganz schön gegen **den** Wellengang an. Der Kapitän hat zu **den** Kindern gesagt: „Fürchtet euch nicht vor **den / diesen** paar Spritzern. Keiner wird seekrank von **diesen** Wellen!“

Seite 87:

Aufgabe 1:

An der Autobahn

Leon, Julian und Lilli (1) **stehen** auf einer Autobahnbrücke und (2) **sehen** auf den Autoverkehr hinab. Zuerst (3) **zählen** sie, wie viele Fahrzeuge unter der Brücke hindurch nach Süden (4) **fahren**. Leon (5) **achtet** dabei auf die Autos, Julian auf die Motorräder und Lilli (6) **macht** bei jedem Lkw einen Strich auf ihrem Zettel. Eine Stunde später (7) **nimmt** der Verkehr stark zu, und die Fahrzeuge (8) **rauschen** in hohem Tempo vorbei. Die drei (9) **beobachten**, wie sich ein Fahrer mit der Lichthupe auf der linken Spur freie Fahrt (10) **verschaffen** will. Kurz vor der Brücke (11) **stoppt** die Verkehrspolizei jedoch den Raser. Plötzlich aber (12) **prasselt** ein heftiger Regen auf die Kinder herab, sodass sie schnell nach Hause (13) **laufen**.

Aufgabe 2:

Mindestens vier Stunden am Tag (1) **verbringen** die Affen mit Fressen. Wenn einer von ihnen einen Baum mit Früchten (2) **entdeckt**, (3) **schreit** er ganz laut, und die anderen (4) **sausen** herbei. Nun (5) **können** alle genügend (6) **futtern**. Bevor die Tiere am Abend ihr Schlafnest (7) **bauen**, (8) **fressen** sie ihre Abendmahlzeit: Blätter und frische Baumtriebe. Ihre absolute Lieblingsspeise (9) **besteht** aus Termiten und Honig, aber die (10) **gibt** es nicht jeden Tag.

Seite 88:

Aufgabe 1:

befehlen – befahl – hat befohlen

stehlen – stahl – hat gestohlen

greifen – griff – hat gegriffen

pfeifen – pfiff – hat gepfiffen

ziehen – zog – hat gezogen

lügen – log – hat gelogen

streiten – stritt – hat gestritten

schneiden – schnitt – hat geschnitten

fangen – fing – hat gefangen

gehen – ging – ist gegangen

verlieren – verlor – hat verloren

frieren – froh – hat gefroren

sinken – sank – ist gesunken

trinken – trank – hat getrunken

reißen – riss – ist gerissen

beißen – biss – hat gebissen

treiben – trieb – hat getrieben